



# GESETZBLATT

der Deutschen Demokratischen Republik

1969

Berlin, den 6. Dezember 1969 [ Teil II Nr. 95

Tag

Inhalt

Seite

19. 11. 69     **Direktive zu den Aufgaben der produktionsvorbereitenden Abteilungen in den Betrieben und Kombinat**en der Industrie und des Bauwesens auf dem Gebiet der ökonomischen Material Verwendung .....

595

## **Direktive zu den Aufgaben der produktionsvorbereitenden Abteilungen in den Betrieben und Kombinat**en der Industrie und des Bauwesens auf dem Gebiet der ökonomischen Materialverwendung

vom 19. November 1969

Mit der Durchführung des ökonomischen Systems des Sozialismus ist der Wirkungsgrad der Materialökonomie als Wachstumsfaktor des Nationaleinkommens bedeutend zu erhöhen.

Über die Ökonomie des Materialeinsatzes wird vor allem in den Betrieben und Kombinat

en entschieden, wo der materielle Produktionsprozeß durchgeführt wird? die wissenschaftlich-technische Entwicklung der Erzeugnisse erfolgt und die Verfahren zur rationellsten Fertigung festgelegt werden.

In erster Linie ist die Verbesserung der Materialökonomie eine Führungsaufgabe. Die Komplexität der wissenschaftlichen Führung muß durchgesetzt, die ressortmäßige Behandlung der materialwirtschaftlichen Aufgaben überwunden, der Reproduktionsprozeß ökonomisch voll beherrscht und das koordinierte Zusammenwirken, vor allem der produktionsvorbereitenden Abteilungen, gesichert werden.

Von ausschlaggebender Bedeutung für die Verbesserung der Materialökonomie ist die Arbeit der produktionsvorbereitenden Abteilungen. In der metallverarbeitenden Industrie werden fast 90 % der Materialkosten durch die Forschungs- und Entwicklungsingenieure, Projektanten, Konstrukteure und Technologen unmittelbar beeinflußt. Die Kenntnis und die Anwendung der Regeln des ökonomischen Materialeinsatzes und des Leichtbaus in den produktionsvorbereitenden Abteilungen sind daher unbedingte Voraussetzungen, um die Selbstkosten und Betriebskosten der Erzeugnisse zu senken, die Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen und damit eine der wichtigsten Quellen des Nationaleinkommens wirksamer zu erschließen.

Auf der Grundlage der Verordnung vom 9. Februar 1967 über die Aufgaben, Rechte und Pflichten des volkseigenen Produktionsbetriebes (GBl. II S. 121) sowie des Beschlusses des Ministerrates vom 23. Juli 1969 über Grundsätze zur "Verbesserung der Material-

ökonomie als grundlegendes Element der Erhöhung der Effektivität des volkswirtschaftlichen Reproduktionsprozesses wird folgende Direktive erlassen:

I.

### **Aufgaben und Verantwortung der Leiter**

1. Entsprechend der Verantwortung für die Planung und Leitung des Reproduktionsprozesses und für die Effektivität der Materialwirtschaft haben die Leiter der volkseigenen Betriebe und Kombinate eine hohe Wirksamkeit der produktionsvorbereitenden Abteilungen bei der Verbesserung der Materialökonomie zu gewährleisten.

Auf der Grundlage dieser Direktive sind die Erfahrungen der produktionsvorbereitenden Abteilungen bei der Verwirklichung der ökonomischen Materialverwendung gründlich zu analysieren, und mit dem volkswirtschaftsplan 1970 sind konkrete Maßnahmen für die produktionsvorbereitenden Abteilungen zur maximalen Erhöhung der Materialökonomie einzuleiten.

Das Ziel besteht darin, die materialökonomische Arbeit in Übereinstimmung mit den ständig wachsenden Anforderungen der wissenschaftlich-technischen Revolution zu entwickeln und ein exaktes System der Verteidigung und Bestätigung der Projekte, Konstruktionen und Technologien sowie der Materialverbrauchsnormen und anderen Kennziffern der Materialökonomie durchzusetzen.

2. Die Leiter der volkseigenen Betriebe und Kombinate sind dafür verantwortlich, daß für die produktionsvorbereitenden Abteilungen Vorgabewerte festgelegt werden. Das Haushaltsbuch ist durchgängig in den produktionsvorbereitenden Abteilungen einzuführen und damit die persönliche materielle Interessiertheit der ingenieurtechnischen Kader stärker als bisher auf die Erreichung von Spitzenleistungen in der Materialökonomie zu konzentrieren.

Im Zusammenwirken mit den gesellschaftlichen Organisationen, insbesondere auch mit den Sektionen der Kammer der Technik, ist die verstärkte Einbeziehung der produktionsvorbereitenden Abteilungen in den sozialistischen Wettbewerb zu organisieren.

3. Die Industrieminister, der Minister für Bauwesen und die Generaldirektoren der WB haben die fortgeschrittensten Erfahrungen, Arbeitsmethoden und -ergebnisse in der Arbeit der produktionsvor-